Rathaus | Tramtplatz 2 | 30159 Hannover

AnsprechpartnerIn | Anne Ruhmann

TELEFON | 0511 168 42107**FAX** | 0511 168 45351**E-MAIL** | Anne.Ruhmann@Hannover-Stadt.deHannover
06.05.2016

Stadtarchiv erhält historische Unterlagen der Schokoladenfabrik Sprengel Hannover

Die Autorin Kristina Huttenlocher hat heute (6. Mai) historische Unterlagen zur Firmengeschichte der ehemaligen Schokoladenfabrik Sprengel in Hannover an die Leiterin des Stadtarchivs Hannover Dr. Cornelia Regin übergeben.

Fast vier Jahrzehnte nach dem Verkauf der Firma Sprengel an die Stollwerck-Gruppe und der Aufgabe des Firmengeländes an der Schaufelder Straße in Hannover sind bis zu 150 Jahre alte Dokumente aus der Unternehmensgeschichte dieses Traditionsbetriebes nun öffentlich einsehbar. Darunter befinden sich Geschäftsbücher des Firmengründers Bernhard Sprengel mit Verzeichnissen seiner KundInnen, detaillierte Geschäftsberichte seines Sohnes August Sprengel aus den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und Unterlagen über den Maschinenpark des Werks aus den 1920er Jahren.

Ehemalige MitarbeiterInnen der Firma hatten die Unterlagen vor der Vernichtung gerettet und viele Jahre lang privat verwahrt. Als über eine Meldung der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung bekannt wurde, dass Kristina Huttenlocher, Enkelin des Unternehmers Heinz Appel und Autorin einer Firmengeschichte über diesen traditionsreichen hannoverschen Feinkost-Hersteller, an einer Geschichte der Firma Sprengel arbeitet, meldeten sich die Sprengelaner und boten ihr die Dokumente an. Nach der Auswertung und kurz vor Erscheinen ihres Buches, das die Autorin Anfang Juni in Hannover öffentlich vorstellen wird, übergibt Kristina Huttenlocher die historischen Unterlagen dem Stadtarchiv Hannover. Dort werden sie der allgemeinen Forschung zur Verfügung gestellt.